



KOOPERATIONSTRAINING – WIE SIE LEISTUNGSFÄHIGE TEAMS AUFBAUEN UND FÜHREN

1. Die Bedeutung von Teams für moderne Unternehmen
2. Unternehmensstrategie Kooperation: Das sollten Sie beachten
3. So profitieren Sie von unseren Teamentwicklungskursen
4. Wie kann die Zusammenarbeit im Team verbessert werden – 3 effektive Tipps

1. Die Bedeutung von Teams für moderne Unternehmen

Teams sind zu einem zentralen Faktor in modernen Organisationen geworden. Längst hat ein Großteil der Unternehmen die Effizienz von Teams entdeckt, denn flache Hierarchien erlauben mehr Aktionsfähigkeit.

Und es gibt noch weitere Gründe für den zunehmenden Einsatz von Teams:

- **Erfahrungsgemäß wird das Leistungspotenzial Einzelner in einer Gruppe besser ausgeschöpft. Innovation und Kreativität können sich besser entfalten.**
- **Synergieeffekt: Das gebündelte Leistungsvermögen ist größer als die Summe von Einzelleistungen.**
- **Projektbasierte Kooperation wird in vielen Unternehmen zur Regel. Der Zeitrahmen von Projekten ist aber oft eng gesetzt, die Prozesse sehr komplex, sodass einzelne Mitarbeiter diese kaum bewältigen können.**
- **Auch aufseiten der Mitarbeiter nimmt der Wunsch nach Zusammenarbeit im Team zu. Die Kooperation mit anderen und die Partizipation an Entscheidungen wirken motivierend.**

Für Teamleiter stellt sich die Aufgabe, in einem ersten Schritt die Arbeitsgruppe optimal einzustellen, damit sie als Einheit zielorientiert vorgehen kann. In unserem Seminar Teamleitung erfahren Sie, wie kooperatives Führungsverhalten geht. Denn von Ihrer Führungskompetenz hängt maßgeblich der Erfolg der gesamten Gruppe ab.

2. Unternehmensstrategie Kooperation: Das sollten Sie beachten

Die Vorteile von Teamarbeit in der sich stets wandelnden Arbeitswelt sind nicht von der Hand zu weisen.

Dennoch sollten sich Führungskräfte auch diese Frage stellen

- **Wann sollten Teams und Gruppen eingesetzt werden und wann lieber nicht?**
- **Unter welchen Bedingungen ist die Teamleistung optimal?**
- **Wie verbessere ich die Zusammenarbeit im Team, um gewinnbringende Ergebnisse zu erreichen?**

In unserer Fortbildung Teamleitung gehen wir ebenfalls auf diese Punkte ein.

Um leistungsfähige Gruppen aufzubauen, zu pflegen und richtig einzusetzen, bedarf es einiger grundlegender Fähigkeiten und Techniken. In unserem Teambildung Workshop vermitteln wir Ihnen beispielsweise:

- **Die systematische Entwicklung von Teams**
- **Psychologische Aspekte der Gruppenarbeit**
- **Moderationstechniken in der Gruppe**
- **Den richtigen Umgang mit Konflikten**

Letztlich bedeutet kooperative Zusammenarbeit: Zwischen mehreren Individuen eine gemeinsame Identität herzustellen, ohne dass bei den Einzelnen die Individualität verloren geht. Sie lernen bei uns, auf die Teammitglieder einzugehen und das große Ganze dabei im Blick zu behalten.

3. So profitieren Sie von unseren Teamentwicklungskursen

Vorfeld unseres Teambuilding Trainings können Sie uns Ihre Fragen und Wünsche zum Thema Kooperation in der Teamarbeit bereits mitteilen. Der Trainer wird Struktur und Inhalt des Kurses nach Ihren Bedürfnissen ausrichten. So entsteht ein maßgeschneidertes Lernprogramm.

Alle Teamseminare finden als Präsenz- und Online-Veranstaltungen statt. Oder auch als Inhouse-Lehrgänge vor Ort in Ihrem Unternehmen.

Wir sind immer für Sie da: live, virtuell und top qualifiziert. Die Kurse haben maximal neun Teilnehmer und sind bewusst klein gehalten. Praktische Übungen und Fallbeispiele simulieren den Berufsalltag, sodass Sie später das Erlernte umgehend in Ihrem Unternehmen umsetzen können.

Sie profitieren ferner von einem professionellen und schnellen Buchungsprozess, bei dem wir aber immer an Ihrer Seite sind. Von der ersten Anfrage bis über das Seminar hinaus durch unsere Nachbetreuung.

4. Wie kann die Zusammenarbeit im Team verbessert werden – 3 effektive Tipps

Die Zusammenarbeit im Team fördern – das ist mit ganz unterschiedlichen Menschen und Charakteren nicht immer einfach. Aber Teamplayern gehört die Zukunft. Sie erhalten hier ein paar Tipps, damit die Kooperation reibungsloser funktioniert:

1. Stellen Sie „Spielregeln“ für die Gruppe auf, an die sich jeder halten muss. Natürlich sind bei der Zusammenarbeit auch Kompromisse wichtig, aber bestimmte Grenzen sollten nicht übertreten werden.
2. Eine klare und offene Kommunikation innerhalb der Gruppe, damit es keine „Grüppchenbildung“ gibt. Entscheidungen sollten immer gemeinsam getroffen werden.
3. Kluge Arbeitsteilung – verteilen Sie Aufgaben möglichst so, dass sich jeder damit wohlfühlt und gerne seiner jeweiligen Tätigkeit nachgeht.



**Gemeinsam.
Lernen für
mehr Wissen.**